



# AKTION für das Leben e.V.

Prannerstraße 9 · 80333 München  
Tel. 089 2137-1749 · Fax 089 2137-1262

*Liebe Mitglieder und Freunde  
der AKTION FÜR DAS LEBEN E. V.,*

der Ökumenische Kirchentag in München liegt nun schon einige Monate zurück. Aber die vielen jungen Menschen, die unseren Stand dort besuchten, sind uns noch lebendig in Erinnerung. Auch wenn einige vielleicht als „Souvenirjäger“ unterwegs waren, und Kugelschreiber, Taschen oder unsere neu gestalteten Herzen aus Filzstoff mitnahmen, um daheim mit der gesammelten „Beute“ Eindruck zu machen, haben wir bei den Gesprächen doch den Eindruck gewonnen, dass Jugendliche wieder mehr Wert auf Familie legen.

Auch die neue Shell-Jugendstudie zeigt es: ihre Eltern sind die eigentlichen „local heroes“, die Helden, die für sie da sind, ihnen Mut machen und Grenzen aufzeigen. Über diese neue Wertschätzung von Familie können wir uns freuen; nur in einer familienfreundlichen Gesellschaft werden junge Menschen den Wunsch nach Familiengründung auch in die Tat umsetzen.

Jeder von uns braucht Menschen, die nicht mit Lob geizen, wenn etwas gut gelungen ist, und die die nötige Unterstützung zeigen, wenn's mal so richtig eng wird. In diesem Sinn versteht sich auch die AKTION FÜR DAS LEBEN E. V.: sie ist da, wenn sonst keiner mehr hilft. Sie zahlt eine Kautions, wenn die alte Wohnung nicht mehr reicht, da sich Nachwuchs eingestellt hat, oder sorgt dafür, dass die Heizung wieder läuft, wenn die Familie mit der Nachzahlung für die Nebenkosten im Rückstand ist.

Seit Anfang Oktober melden sich wieder verstärkt die Beratungsstellen in unserer Geschäftsstelle mit der dringenden Bitte, die betroffenen Familien und Frauen in ihrer Not nicht allein zu lassen. Für die kleinen Kinder werden Winterkleidung, Babyausstattung oder spezielle Nahrung gebraucht, die von der Krankenkasse nicht bezahlt wird. Wir versuchen alle Wünsche so gut als möglich zu erfüllen. Rund 350 Euro wenden wir mittlerweile pro Familie im Durchschnitt auf. Auch wenn wir die Hilfe wieder stärker auf Schwangere in Not konzentrieren wollen, werden wir natürlich die betroffenen Familien auch danach nicht im Stich lassen.

Bis 30. September 2010 haben wir rund € 110.000 Euro an Hilfen zugesagt und ausgegeben. Dabei kommt der raschen Hilfe eine besondere Bedeutung zu, denn wie sagten schon die Römer: „Bis dat, qui cito dat“ („wer schnell gibt, gibt zweimal“). Dies war uns nur Dank des Beitrags der zahlreichen Spenderinnen und Spender möglich. Für dieses „Ja“ zum Leben danken wir Ihnen ganz ausdrücklich! Deshalb wollen wir erneut an Ihre Großherzigkeit appellieren und Sie um Ihre Unterstützung bitten. Vielleicht erzählen Sie auch Ihren Verwandten und Freunden von Ihrem Engagement. Sie können gerne Informationsmaterial bei uns anfordern.

Dies wäre ganz im Sinn des langjährigen stellvertretenden Vorsitzenden der AKTION FÜR DAS LEBEN E. V., Ermin Brißmann, der am 20. August 2010 im Alter von 74 Jahren verstorben ist. Im Jahr 1973 war er am Aufbau der AKTION FÜR DAS LEBEN E. V. beteiligt und war bis Herbst 2009 im Vorstand tätig. Mit großem juristischen Fachwissen begleitete er die AKTION und wurde nicht müde zu betonen, dass Abtreibung Unrecht ist. Gleichzeitig setzte er alles daran, die Nöte und Sorgen der Betroffenen zu lindern. Wir werden Ermin Brißmann und seinem Anliegen auch in Zukunft verbunden bleiben.

*Dankbar grüßen Sie ganz herzlich*

**Dr. Karl Eder**  
1. Vorsitzender

**Monika Meier-Pojda**  
2. Vorsitzende



Bankverbindung:

LIGA München: BLZ 750 903 00 · Kto. Nr. 2147505

IBAN: DE38 7509 0300 0002 1475 05

BIC: GENODEF1M05